

INNSBRUCKER BEITRÄGE ZUR KULTURWISSENSCHAFT

Herausgegeben von der Innsbrucker Gesellschaft zur Pflege der Geisteswissenschaften

Band 16

Studien zur Namenkunde und Sprachgeographie

Festschrift für

Karl Finsterwalder

zum 70. Geburtstag

Herausgegeben von
Wolfgang Meid, Hermann M. Ölberg, Hans Schmeja



Innsbruck 1971

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Zum Geleit	5
Inhaltsverzeichnis	7 — 8
Osmund MENGHIN: Zum Räterproblem	9 — 14
Aldo L. PROSDOCIMI: Note di epigrafia retica (mit Anhang v. J. JOPPICH — H. HOLZKNECHT)	15 — 46
Hermann M. ÖLBERG: Illyrisch, Alteuropäisch, Breonisch	47 — 59
Egon KÜHEBACHER: Zur vorgermanischen Siedlungsgeschichte Tirols ..	61 — 81
Josef ZEHRER: Frühe Namensschichten in Vorarlberg	83 — 100
Walter STEINHAUSER: Isel und Iselsberg	101 — 109
Eberhard TIEFENTHALER: Das Suffix <i>-anu</i> im Lichte der Besiedlung des Montafons	111 — 120
Fritz LOCHNER-HÜTTENBACH: Reste romanischer Ortsnamengebung in der Steiermark?	121 — 123
Ernst EICHLER: Zur sprachgeschichtlichen Auswertung der slawischen Ortsnamen im nordwestlichen Waldviertel	125 — 130
Herbert SCHELESNIKER: Zum Namen Tauern	131 — 133
Elmar SCHNEIDER: Einige Entlehnungen aus dem Alt- und Mittelhoch- deutschen ins Zentralladinische	135 — 142
Ernst SCHWARZ: Die Barschalkenfrage in namenkundlicher Sicht	143 — 151
Rudolf PALME: Zur Besiedlungsgeschichte des Außerfern	153 — 163
Franz HUTER: Kaiser und König in tirolischen Örtlichkeitsnamen	165 — 171
Hanns BACHMANN: Wiesing. Grundzüge seiner mittelalterlichen Geschichte (mit Exkursen von G. KALTENHAUSER u. H. M. ÖLBERG)	173 — 201
Hellmut ROSENFELD: Personen-, Orts- und Ländernamen in Wolframs Parzival	203 — 214
Eva-Maria PYRKER: Der Bergname Venediger und die Sage von den Venedigermandln	215 — 225
Helmut und Adelheid HEUBERGER: Familiennamen von Trentiner Friedhofinschriften als Zeugen von Wanderbeziehungen im Südtiroler Sprachgebiet	227 — 240
Johannes ERBEN und Hans MOSER: Das Feld der alters- und geschlechts- differenzierenden Personenbezeichnungen im Tirolischen	241 — 287
Hans HOCHENEGG: Haller Spahn. Erläuterungen zu einer tirolischen Waldordnung	289 — 296
Maria HORNUNG: Zur Wortgeographie des Lesachtales, Kärnten	297 — 302
Rudolf HOTZENKÖCHERLE: Historische und geographische Zahlwort- probleme im Schweizerdeutschen	303 — 311

Paul ZINSLI: „Lienboin“. Zum Fortleben einer altalemannischen Endungseigenart in der Haslitaler Mundart	313 — 316
Henri DRAYE: Die Datenverarbeitung des südniederländischen Namenmaterials	317 — 321
Giovanni B. PELLEGRINI: Le denominazioni dei „tagli di fieno“ nelle parlate friulane	323 — 340
Guntram PLANGG: Namentypus und Wortstruktur von Marèo/Enneberg	341 — 349
Hans GSCHNITZER: Siedlungs-, Hof- und Hausformen im Gadertal	351 — 362
Fritz DÜRRENSHAUS: La Maremma. Der Mißbrauch eines Landschafts- namens und die Folgen	363 — 375
Herbert PASCHINGER: Die Landschaft der spanischen Sierra Nevada im Bilde ihrer Namen	377 — 380
Hans KINZL: Die Namengebung auf den Alpenvereinskarten der peruanischen Anden	381 — 396
Gerhard ROHLFS: Zur Vigesimalzählung in Europa	397 — 400
Johann KNOBLOCH: Profanierte Heiligennamen	401 — 403
Dietmar ASSMANN: Volksetymologie und Heiligenverehrung	405 — 413
Albert ASCHL: Der Geburtsbrief. Wesen und Bedeutung	415 — 426
Nikolaus GRASS: L. A. Muratori und Tirol	427 — 434
Rüdiger FINSTERWALDER: Die Genauigkeit zweier Kartierungen Tirols aus dem 17. Jahrhundert	435 — 443
Karl ILG: Volk, Volkskunde, Europäische Ethnologie	445 — 455
Karl OBERHUBER: „Eva, aus Adams ‚Rippe‘ genommen — Mutter des Lebens“	457 — 460
Karl FINSTERWALDER — Mensch und Forscher	
Widmung von Karl CSIKOS	463 — 464
Wissenschaftliche Veröffentlichungen	465 — 473
Alphabetisches Verzeichnis der Mitarbeiter dieses Bandes	475 — 476

Ein von Herrn Dr. Rudolf PLANGG eingereichter Beitrag über „Das rätoromanische Sprachgut in Nauders“ konnte wegen des Umfanges des Manuskriptes nicht mehr in diese Festschrift aufgenommen werden; er wird an anderer Stelle erscheinen.